

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung III a 2
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Sonntag, den 17.2.1963, 8.30 Uhr

Von Samstag auf Sonntag waren in Tirol strichweise bis 2 cm Neuschnee zu verzeichnen. Schwache drehende Winde verursachen nur mäßige Verwehungen in Kammlagen. Durch den ungünstigen Aufbau der Schneedecke ist mit vereinzelt Abgängen von Lawinen bis in die Talregionen zu rechnen. Die Lawinengefahr für die Tallagen ist im allgemeinen jedoch nur gering. Durch die lockeren Schwimmschneeschichten bleibt über der Waldgrenze in allen Hangrichtungen eine mäßige Schneebrettgefahr bestehen. Bei Schitouren ist Vorsicht geboten.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.35 Uhr.

Bei schwachen Winden aus dem Südsektor, waren im Bereich Kaunertal nur Neuschneespueren zu verzeichnen. Durch den schwachen Aufbau der Schneedecke ist nur ein langsames Abklingen der Lawinengefahr gegeben. Besonders durch die Mittagstemperaturen ausgelöst, sind einzelne Abgänge zu erwarten. Baustellen und Straßen sind jedoch bereits weitgehend lawinensicher.